

Nachfrage übertrifft das Angebot um Längen

SOZIALES Großes Interesse an Wohnungen der OBW für psychisch Erkrankte in Weener

WEENER - Noch sind nicht alle Umzugskartons ausgepackt, aber Björn Wildung fühlt sich schon jetzt richtig wohl in seiner neuen Wohnung in der Norderstraße in Weener. Dort bewohnt er eines von acht Apartments für Menschen mit einer psychischen Erkrankung. Die Räume wurden erst kürzlich fertiggestellt. Die Ostfriesische Beschäftigungs- und Wohnstätten GmbH (OBW) hat ihm bei der Wohnungssuche geholfen. Der 41-jährige hat das Borderline-Syndrom und wird deshalb vom Ambulant Betreuten Wohnen (ABW) Kompass der OBW unterstützt.

Das bedeutet, dass Björn Wildung Unterstützung in seinem Alltag benötigt, aber weitgehend selbstständig und selbstbestimmt lebt, teilt die OBW mit. „Am Anfang musste ich erst mal lernen Vertrau-



Bewohner Björn Wildung (links) und Oliver Sellere, Leiter des Ambulanten Betreuten Wohnen der OBW, vor zwei der acht Apartments.

BILD: OBW

en zu fassen, aber ich habe schnell gemerkt, dass ich immer respektvoll und auf Augenhöhe mit meinem Bezugsbetreuer reden kann“, so Wildung. Die Hilfeleistungen, die er vom Team der OBW erhalte, beinhalten beispielsweise die Beratung bei Problemen und Konflikten, die Begleitung bei Behördengängen

oder Arztbesuchen, die Unterstützung bei Antragsstellungen, bei der Gestaltung des Alltages und der Freizeitaktivitäten. Zurzeit können aufgrund der Corona-Pandemie viele Gruppen- und Freizeitangebote nicht stattfinden, aber Wildung hofft, dass er sich schon bald wieder mit seiner Frühstücksgruppe treffen

kann oder vielleicht demnächst mit den Mitbewohnerinnen und Mitbewohnern ein kleines Einweihungsfest im gemeinsamen Garten feiern kann.

Laut der OBW gab es mehr als 20 Interessenten für die Wohnungen in Weener „Der Bedarf an Wohnraum für Menschen mit einer psychischen Erkran-

kung ist hoch“ bestätigt Oliver Sellere, Leiter des ABW. Deshalb sei es ein großes Glück gewesen, dass die Vermieter, das Leeraner Ehepaar Prahm, mit dem Projekt zum Umbau dieses Gebäudes auf die OBW zugekommen sei. Weil der Bedarf so groß sei, sei auch ein eigener Bau von sechs Wohnungen in Leer geplant, heißt es in der Mitteilung.

Die OBW bietet eigenen Angaben zufolge Menschen mit einer psychischen Erkrankung das Ambulant Betreute Wohnen in Emden, in den Landkreisen Leer und Aurich, auf der Insel Borkum und im nördlichen Emsland an. Das ABW ist eine Leistung der Eingliederungshilfe und kann beim zuständigen Leistungsträger beantragt werden. Das Team unterstützt bei der Beantragung unter Telefon 049 41 / 45 45 20 30.